



AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG
Landhaus, A-6901 Bregenz

Aktenzahl: PrsG-6089
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Bregenz, am 30.3.1988

An das
Bundesministerium für
wirtschaftliche Angelegenheiten

Stubenring 1
1011 Wien

Betrifft	GESETZEN/WURF
Z	20 - GE 9 88
Datum:	11. APR. 1988
Verteilt:	13. April 1988

Interaktion
Dr. Lins

Betrifft: EFTA-Übereinkommen, Änderung, Stellungnahme
Bezug: GZ. 29.198/1-I/5/88

Zum übermittelten EFTA-Ratsbeschluß betreffend die Abänderung des EFTA-Übereinkommens wird Stellung genommen wie folgt:

Es wird davon ausgegangen, daß die von der Landesregierung zu erlassenden Verordnungen aufgrund von Gesetzen wie dem Baugesetz und dem Gasgesetz von der Ausnahme des Art. 2 lit. b der Anlage H zum Übereinkommen erfaßt werden. Im Hinblick darauf wird kein Einwand erhoben.

Für die Vorarlberger Landesregierung:

Dr. Lins, Landesrat

- a) Allen
Vorarlberger National- und Bundesräten
- b) An das
Präsidium des Nationalrates
1017 W i e n
(22-fach)
im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanz-
leramtes vom 24. Mai 1967, Zl. 22.396-2/67
- c) An das
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst
1010 W i e n
- d) An alle
Ämter der Landesregierungen
z.Hd.d. Herrn Landesamtsdirektors
- e) An die
Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der NÖ. Landesregierung
1014 W i e n
- f) An das
Institut für Föderalismusforschung
6020 I n n s b r u c k
- zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
Der Landesamtsdirektor:

gez. Dr. E n d e r

F.d.R.d.A.

